

Jugendbestenschießen des Schützengau Wasserburg-Haag

Regeln – Stand September 2016



Regeln:

- Das Jugendbestenschießen findet einmal pro Saison statt. Der Austragungsort kann variieren, muss aber nicht. Es ist möglich den Wettkampf auf mehrere Austragungsorte aufzuteilen, um die Anreisestrecken für die Vereine zu verringern.
Hierbei wird darauf geachtet, dass nur auf gleichwertigen Ständen geschossen wird. Das bedeutet, dass alle Austragungsorte entweder mit elektronischen Ständen oder mit Seilzuganlagen ausgestattet sein müssen.
- Am Jugendbestenschießen darf jeder Jugendliche bis einschließlich der Klasse Junioren A teilnehmen. Voraussetzung ist eine bestehende Erstmitgliedschaft in einem Verein des Gaus Wasserburg-Haag. Ein Ausweis ist nicht vorzulegen. Bei Schützen unter 12 Jahren ist vor dem Start eine Sondergenehmigung vorzulegen.
Die Altersklassen richten sich nach der Sportordnung – gültiges Sportjahr ist dieses, in dem die Saison endet.
- Die Aufsichten des Wettbewerbs sind während des Wettkampfes der Gaujugendleitung unterstellt und werden auch von dieser eingewiesen.
Die Aufsichten erhalten ein Tagesgeld, entsprechend dem aktuellen Beschluss der Sportausschusssitzung des Gaus.
- Geschossen wird mit Luftgewehr und Luftpistole. Eine Teilnahme mit dem Lichtgewehr ist nur möglich, sollte dies ausdrücklich in der Einladung ausgeschrieben sein.
- Die Einzelwertung erfolgt nach den Regeln der Sportordnung; bei Ergebnisgleichheit entscheidet die letzte Serie. Disziplinen und Altersklassen werden getrennt gewertet. Geschlechter werden nicht getrennt gewertet.
- In der Mannschaftswertung wird jeweils aus den drei besten Schützen eines Vereins eine Mannschaft zusammengestellt. Bei entsprechender Starterzahl eines Vereins können auch mehrere Mannschaften gewertet werden – die Einteilung erfolgt nach Ergebnis. Disziplin sowie Altersklassen werden getrennt gewertet.
- In der Teilerwertung zählt der beste Teiler des Wettbewerbs aller Schützen. LP-Teiler werden geteilt mit dem Faktor 3,0.

- Die Siegerehrung findet nach Ausschreibung des Gaus statt.
Jeder 1. – 3. Platzierte erhält eine Urkunde.
In der Schülerklasse erhalten die ersten drei Plätze zusätzlich einen Pokal. Des Weiteren erhalten der 4. und 5. Platzierte in der Schülerklasse ebenfalls eine Urkunde.
Ab der Jugendklasse werden Nadeln in Gold, Silber und Bronze vergeben.
In der Mannschaftswertung erhalten alle 1.-3. Platzierten Mannschaften eine Urkunde und alle 1. Platzierten eine weitere Ehrengabe.
- Geschossen wird nach Regeln des BSSB mit folgenden Anpassungen:
Schüler: 20 Schuss in 45 Minuten inklusive beliebig vieler Probeschüsse.
Jugend und Junioren: 40 Schuss in 75 Minuten inklusive beliebig vieler Probeschüsse.
- Die Scheiben und Scheibhalter bzw. die Beschussblenden stellt der Gau.
Die Munition der Schützen hat jeder Verein selbst mitzubringen.

Änderungen der Regeln des Wettbewerbes sind, nach jeder Saison und vor Beginn des neuen Wettbewerbes, jederzeit durch die Gaujugendleitung möglich. Änderungen werden den Vereinen rechtzeitig mitgeteilt.

Der Gaujugendleitung obliegt es obendrein, jederzeit kurzfristige Entscheidungen zu treffen, um den reibungslosen Verlauf des Wettbewerbes gewährleisten zu können.